

STELLUNGNAHME zum Antrag FWV-OR-Fraktion vom: 20.03.2017 eingegangen: 20.03.2017	Gremium: Termin: TOP: Verantwortlich:	Ortschaftsrat Stupferich 05.04.2017 3 öffentlich Verkehrsbetriebe
Installation einer Bedarfsfunkampel an der Kreuzung Kleinsteinbacher Straße/ Werrenstraße		

In den Hauptverkehrszeiten, insbesondere aber bei Störungen im überörtlichen Straßennetz und damit verbundenen Verkehrsverlagerungen kommt es auch nach unseren Beobachtungen immer wieder zu den beschriebenen Verzögerungen bei der Ausfahrt der Busse aus der Haltestelle Stupferich Rathaus nach links die Kleinsteinbacher Straße. Ursache dafür ist der in diesen Fällen sehr dichte Verkehr auf der Kleinsteinbacher Straße, bei dem gleichzeitige Lücken im Verkehrsstrom aus beiden Richtungen selten werden, aber mindestens genauso der Sachverhalt, dass der Bus nach dem Linksabbiegen nicht konsequent die rechte Fahrspur nutzen kann, sondern wegen am Fahrbahnrand parkender Fahrzeuge auch die in Fahrtrichtung linke Spur des Gegenverkehrs mitnutzen muss.

Die in dem Antrag vorgeschlagene Signalanlage kann daher durchaus Verbesserungen für den Busverkehr erreichen. Erforderlich ist jedoch in jedem Falle, dass – ob mit oder ohne Signalanlage – vor den Häusern Karlsbader Straße 27 und 29 ein absolutes Halteverbot eingerichtet und konsequent überwacht wird, damit der Bus auch einen Platz hat, auf den er ausfahren kann. Bei einer Signalanlage ist zudem auch ein Halteverbot vor den Häusern Nr. 10 und 12 erforderlich, weil sonst vor der Signalanlage haltende Kfz ggf. in die Fahrspur des Gegenverkehrs ragen, und damit dann auch den Bus an der Ausfahrt hindern würden.

Grundsätzlich begrüßt die VBK im Interesse eines pünktlichen und kundenfreundlichen ÖPNV, wenn der Straßenbaulastträger in Verbindung mit der Straßenverkehrsbehörde eine Verbesserung der Situation der ausfahrenden Busse an der genannten Stelle erreichen kann.